

DETLEV CLEMENS

Herr Hitler in Germany

Wahrnehmung und Deutungen
des Nationalsozialismus in Großbritannien
1920 bis 1939

Vandenhoeck & Ruprecht
Göttingen · Zürich

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
I. Aspekte des englischen Deutschlandbildes bis zum Ende des Ersten Weltkrieges	23
II. Deutschland, Bayern und der Nationalsozialismus 1920 bis 1924 ..	33
1. Britische Interessen in Europa und Deutschland und die verfehlte Pariser Friedensordnung	33
2. Das ambivalente Bild der Deutschen nach dem Ersten Weltkrieg	40
3. Der Aufstieg der NSDAP zu »nationaler Bedeutung«	45
a) Hitler, der »bayerische Mussolini«, und das »antibol- schewistische Bollwerk« NSDAP	45
b) Hitlers Person und Ziele – das britische Bild Ende 1922	54
4. Hitler und die Gefährdung der Weimarer Republik im Krisenjahr 1923	61
a) Die Ruhrbesetzung, Hitler und die nationalistische Rechte in Bayern	61
b) Der Hitler-Putsch als »internationale Gefahr«	72
c) Der Antisemitismus als Mittel der Politik in Deutschland	82
d) Die Lehren des Jahres 1923	85
5. Das britische Hitlerbild 1920 bis 1924	90
III. Herrschaftssystem und Ideologie des italienischen Faschismus aus britischer Sicht	95
1. Italien und Mussolinis »Experiment des Faschismus«	95
2. Der Charakter des italienischen Faschismus und seine Attraktivität in Großbritannien	101
IV. Bedeutungslosigkeit und Wiederaufstieg der NSDAP 1924 bis 1930	114
1. Die NSDAP als radikale Splitterpartei 1925 bis 1928	114
2. Britische Bilder des Weimarer Deutschland	121
3. Der Wiederaufstieg der NSDAP zu nationaler Bedeutung 1928 bis 1930	138

a) Wiederentdeckung und »Jugendlichkeit« der NSDAP 1928 bis 1929	138
b) Der Vormarsch der NSDAP als Gefahr für die Republik?	148
4. Das Bild der NSDAP vor der Reichstagswahl 1930	156
 V. Die NSDAP im Ansturm auf die Macht	160
1. Die Deutungen der Reichstagswahl vom 14. September 1930 im Foreign Office und in der Presse	160
2. Die NSDAP am Scheideweg: Hitlers Aussage in Leipzig	168
3. Das Wesen des Nationalsozialismus: Deutungsversuche zu Beginn des Jahres 1931	174
4. Brüning, Hitler und die Optionen der britischen Außenpolitik ..	180
5. Hitler, der »starke« oder »schwache« Führer der NSDAP?	191
6. Hitlers Vorrücken an die Schwelle zur Macht: »Nationale Opposition« und »Harzburger Front«	199
7. »Reverting to type« oder »fascist dictatorship? Britische Erwartungen für die Zukunft Deutschlands unter einem Reichskanzler Adolf Hitler	208
8. Publizistische Stimmen zum Aufstieg des Nationalsozialismus ..	217
9. Eindämmung oder Einbindung der Nationalsozialisten im Ring um die Macht?	221
a) Die Wahlen im Frühjahr 1932: Erfolge der NSDAP und Schwächung Hitlers	221
b) Der Sturz Brünings: Hintergründe und Bewertung	226
c) Die Regierung Papen und die Rolle der Nationalsozialisten	232
d) Die Kanzlerschaft Schleichers und das Bild Hitlers am Vorabend der nationalsozialistischen Machtübernahme	244
 VI. Reichskanzler Adolf Hitler und die britische Suche nach einer einheitlichen Deutung der nationalsozialistischen Herrschaft	252
1. Die nationalsozialistische »Machtergreifung«	252
a) Der 30. Januar 1933 und das schnelle Ende der Republik als außenpolitische Bedrohung	252
b) Die Konsolidierung der nationalsozialistischen Herrschaft als »Revolution«	261
c) Antisemitismus und Judenverfolgung	272
d) Rumbolds »Mein Kampf-despatch«	281
e) Die deutsche Innenpolitik bis zur »Beendigung der Revolution« im Juli 1933	289
f) Horace Rumbold und seine Bedeutung für das britische Bild des Reichskanzlers Adolf Hitler	296

2. Der Charakter des Nationalsozialismus und die Ausrichtung der deutschen Außenpolitik	302
a) »Nazis« versus »Junker« und ihre Bedrohung des europäischen Friedens	303
b) Britische Strategien zur Beeinflussung der deutschen Außenpolitik	314
c) Deutschlands Rückzug aus Genf und seine Bewertung	326
d) Die Rezeption von »Mein Kampf« in England und im Foreign Office	330
e) Die ausgebliebene »Entscheidung« über den Charakter des Nationalsozialismus und die britische außenpolitische »Doppelstrategie«	343
 VII. Die Vieldeutigkeit des britischen Hitlerbildes und seine politische Instrumentalisierbarkeit	357
1. Publizistische Deutungen des »Dritten Reiches«	357
2. Die innere Entwicklung Deutschlands und das Kalkül der britischen Sicherheitspolitik 1934 bis 1936	364
3. Optionen der britischen Deutschlandpolitik und die Propagierung des passenden Hitlerbildes	393
4. Stereotype zur Wahrnehmung der deutschen Politik 1937 bis 1939	412
 Schluß: Perzeption und internationale Politik – das britische Bild Hitlers und des Nationalsozialismus	439
 Abkürzungen	448
Quellen und Literatur	449
Register	461